

# Eine schöne Stunde für Herz und Ohr

Von FINN JACOBSEN

LEVERKUSEN. In der Reihe der Chor- und Orgelkonzerte in St. Remigius stand bei der jüngsten Veranstaltung eine Werkschau auf dem Programm, die das Wort abwechslungsreich in besonderem Maße zum Motto nahm.

Organist Andrea Filippini und der Kirchenchor „Cäcilia“ hatten Kompositionen zu lateinischen Texten der Marienverehrung ausgewählt, die eine große stilistische Bandbreite abdeckten. Vom Barock über die Romantik bis zur Moderne wurde der historische Rahmen gesteckt. Zu Beginn erklang Marcel Duprés „Ave maris stella“. Das Werk beruht auf einem alten gregorianischen Choral, der sich mit Orgelimprovisationen zwischen den Strophen abwechselt. Chor und Organist interpretierten Duprés Freude an modernen Tonreibungen im Kontrast zu den alten Hymnen sehr effektiv und demonstrierten ihre gute Vorbereitung.

Diese als alternatim bezeichnete Art des abwechselnden Vortrags von Gesang und Musik zog sich auch durch das weitere Programm. Wenn

auch die Orgel letztlich etwas überwog, hielt man den Wechsel zwischen Chorpässagen und Orgelstücken bei. Die gute Vorbereitung zahlte sich bei der Vertonung des „Ave maris stella“, diesmal von Franz Liszt, nochmals aus. Die Akteure füllten Herz und Ohr der Zuhörer, indem sie die sehr programmatische Ausdeutung Liszts klangreich und mit auffallend weichen Wortendungen vortrugen. Im Anschluss an die folgende, von Andrea Filippini mit hoher Musikalität und Fingerfertigkeit gespielte Orgelsonate op. 98 von Josef Gabriel Rheinberger war Johann Sebastian Bach an der Reihe. Die Sänger und Sängerinnen zeigten hier erneut eine sehr gute Vorstellung und waren mal stimmlich zart, mal kräftig zur Stelle. Jedoch schienen die Herren ein wenig homogener im Klang als die Damen, die sich in der Erledigung eines weiteren Tonumfangs stärker mühen mussten. Antonin Dvoráks „O Sanctissima“ und „Ave Maria“ ließen dies deutlich werden. Zum Abschluss erklangen César Francks „Prière“ sowie Camille Saint-Saëns Fassung des „Ave Maria“. Lebhafter Applaus für eine schöne, besinnliche Stunde.